

## Einladung und Tagesordnung

### ADVENTLICHES SYMPOSIUM STRAHLENSCHUTZ

Österreichischer Verband für Strahlenschutz in Kooperation mit der TU Wien

Freitag, 07. Dezember 2018, 13:00 Uhr

TU Wien, Freihaus, Hörsaal 8 - Nöbauer HS, 2. OG, gelb  
1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 8

- 13:00 **Begrüßung**  
*Martina Schwaiger, Seibersdorf Laboratories, Präsidentin des ÖVS*  
*Franz Josef Maringer, BEV & TU Wien*
- 13:10 **Auf dem Weg zur Normalität? Erfolge und Rückschläge in Fukushima**  
*Georg Steinhauser*  
Vortrag und Diskussion
- 14:00 **Begriffe im Strahlenschutz - Miss-/Verständlichkeiten zwischen Fachexperten, Medien und Öffentlichkeit**  
*Andreas Steurer*  
Impulsvortrag, anschließend Podiumsdiskussion
- 14:45 **Die *Young Scientists and Professionals* des ÖVS**  
*Franz Kabrt*

In diesem Symposium berichtet Georg Steinhauser, Professor am Institut für Radioökologie und Strahlenschutz der Universität Hannover, über seine Forschungsreisen nach Fukushima und den Stand der Aufarbeitung der KKW-Katastrophe vom März 2011.

Der zweite Teil des Symposiums wird eingeleitet durch einen Impulsvortrag von Andreas Steurer, Fachbereichsleiter Dosimetrie im BEV und Vorsitzender des Komitees Strahlenschutz im Austrian Standards Institute (ASI). In einer Podiumsdiskussion soll anschließend die Begriffswelt im Strahlenschutz aus den Blickwinkeln von Strahlenschutz-Fachleuten, MedienvertreterInnen und der Öffentlichkeit mit den TeilnehmerInnen diskutiert werden.

Abschließend stellt Franz Kabrt von der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) als Vorsitzender der ÖVS Young Scientists and Professionals das Nachwuchsförderprogramm des ÖVS kurz vor.

Im Anschluss an die Vorträge und die Diskussion lädt der ÖVS zu einem informellen Gedankenaustausch mit Glühwein und Weihnachtsbäckerei (geplantes Ende ca. 16 Uhr).

*Die Durchführung des Symposiums wird dankenswerterweise unterstützt von den Young Scientists and Professionals des ÖVS und der Fachschaft Physik der TU Wien.*